

hamms Paungartner

69/

Töbte

Wir Maximilian in Böhmen. Als umbe ge-  
trien lieben in weylend Sorgen. So Nembrot  
gelaßten Leben um sein getrienen lieben hamms  
paungartner um sein fat umd phleg Erumburg  
um sein benach wart. geyt abtrecten worden. dardur  
sich gepurct. man des selben So Nembrot Künig  
um d Ver schreibung so se des halben gegeben hat  
Gnans zuantwurtten. die wir aber dignale nicht  
bey Gauden haben. Das wir du self. obberuerten  
So Nembrot Künig so und Ver schreibung. Toten  
und verurichten. wir Nembrot in kraft dits briefs  
manen und wollen auch. wo die Ginfur gefunden  
um d fürbracht wurdet. das die ums und um sein  
Leben. dhamen mit oder fimmern. noch den gedachten  
weylend Sorgen. So Nembrot Leben. dhamen  
schaden bringen. sonder ganz. <sup>100</sup> ab und kraft. Als  
sein sol. doch vorbehalten. ob ums die selben Leben  
mit Raytung <sup>100</sup> ist. <sup>100</sup> <sup>100</sup> schuldig worden. unge-  
wunde. Wir befinde dits briefs. Leben am  
vün tag augusti. Anno d. Gerudo.

1 Johannis. W. umd  
2 S. freyherren von  
3 Gramdis gebriueder  
4 auch fr Schwester ferena  
5  
6

7  
8  
9

Wir Maximilian in Böhmen für ums ums Leben  
und nachbomen und ihm künig mit dits briefs  
Alom vor schiner zeit. der Edl ums lieber getrienen  
Gauden. Vogt zu aret sch. weylend Sorgen und  
Wachisen gebriuedern von Castelwart freyherren  
hochzig künig. Aber gulten herlicher gulten und  
Gehgehensminders gulten künig. handigues  
von der Her und ab um sein gericht. Eschew-  
prectigen zubanffen gegeben hat. Velich



10 vor gemolt handtguet und zins nach abgang bald  
 11 abgenant von Cas Thwart an die Edlen Eysamen  
 12 vnd Lieb Andreeg und getraueh Johansen Thunb  
 13 brost zu Chur. Welfganigen Trut schandens  
 14 vnd Gigminden freyherren von Brandis gebunden  
 15 durch die Drost Tor fernua weylend Graf Albrecht  
 16 zu Gubz. yelassen Wittib sammentlich Ebelich ge  
 17 wartson und bonen sind vnd so wie aber gedachten  
 18 Vogt Bandenzen von arest. vnd solich obgeschriben  
 19 handtguet. xvij C guldin die sich nachmals mit  
 20 etlichen verlossen und an Nenden zinsen. auf  
 21 xvij C und l. guldin gemert und die wie den obbe  
 22 merkten von Cas Thwart zubeyals angenommen.  
 23 gegen denselben von Cas Thwart zuwrtzoben zuge  
 24 sagt durch zins die an der kaufsumma vnd die vester  
 25 oder yelose Cas Tees. und zwaijen gerichtten in preti  
 26 gons gelogen. so wie von zins erkaufft und an vms  
 27 bracht auch an dem phand schilling den er auf  
 28 vmsen Glosse gericht und durch areals yelose  
 29 abgezogen und vms zins zuzinsen mit gedachten  
 30 Martiesen von Cas Thwart. dem dann auch etlich  
 31 verlossen zins. von verborteter handtsumma xvij C  
 32 und l. guldin vnterzuzugt an sex scanden. und  
 33 mit gewichte worden sind. guntlich vertwogen und  
 34 dermassen voraint. das wir die selben verlossen  
 35 und an Nenden zins. sonit sich der selbey vnz auf  
 36 heutigem tag. vernallen zu den verborteten xvij C  
 37 vnd l. guldin te yelagen haben. Also das  
 38 wir vnter. den vorgenanten dreyen Brudern  
 39 von Brandis. auch beuolere der Drost Tor. in anner  
 40 summa. mit sambt allen voranzuzugten an  
 41 stunden zinsen. so sein und schuldig sein. Beuunt  
 42 lichen zwaij tausent guldin zuzinsen. vnd da  
 43 mit aber die selben yezgenantten von Brandis. die  
 44 Drost Tor vnd alle die Erben und wer diesen brief



45  
46  
47  
48  
49 # im Inual  
50  
51  
52  
53  
54  
55  
56  
57  
58  
59  
60  
61  
62  
63  
64  
65  
66  
67  
68  
69  
70  
71  
72  
73  
74  
75  
76  
77  
78  
79

mit dem besten willen und wissen gunt haben  
wirdet der selben zwanzig tausent guldin vergunt  
an gericht und bezalt worden. So haben wir  
Sij darmit auf die hant mit gefalle und in  
kommen von sechs phantzen zu hant vor sichert  
und verwisen vor sichern und verwisen Sij  
gereden und versprochen auch darmit wie Nit  
eith hant in kraft dits briefs. Also  
das hant und allen hant Erben. oder deren so  
dison brief mit dem wissen und besten  
willen als ob stet gunt haben mit hinfür  
fortlich und mit yeden hant besonder abgeben  
auf sand Larenzen tag hundert guldin  
kunt sich das sich von zwanzig hant gunt  
anien guldin kunt sich zu hant gegeben wif  
fet oder aber sonst amte dafür als der  
guldin hant gunt giltet an abseag der  
hant summa gewistlich auch für alles vor  
hoffen verpichten entweren und für alle  
krieg acht palm und andern so hiewider  
sein mocht. nichts an genomen. noch hin  
dan gesetzt und guntlich an allen hant  
kosten und schaden zu dem sichern hant  
in die stat anayenfeld hundert anien Vogt  
daselbs. wer der hant ist oder hant hant  
sein wirdet. erlegt gerichte und bezalt. und  
mit der ersten bezahlung auf sand Larenzen  
tag wisse von hant an der hant hant  
angefangen worden solle und ob wer in  
bezahlung soltes hant hant woren und  
Sij des amte hant schaden woren. hant  
und also sich das bezalt. das doch in dem  
an weg sein so sol zu aldam der selb schaden  
alleg auf hant begeren. auch bezalt und  
an gericht worden. doch vint von sechs hant



80  
81  
83  
84  
85  
86  
87  
88  
89  
90  
91  
92  
93  
94  
95  
96  
97  
98  
99  
100  
101  
102  
103  
104  
105  
106  
107  
108  
109  
110  
111  
112  
113  
114

vnd nachkommen die losung allezeit vorbehalten  
solicher massen. das wir die zu welcher zeit  
vns das gemaint ist. dem unigen. des sy  
vns vnter leben vnd nachkommen. gegen erle-  
gung der zwai tausent gulden handgruot  
vnd an Stomds zu s. sonit sich dann der selb  
nach verloffener zeit bringet. vnd der auch mit  
samdt dem handgruet in der Ort arzenfeld  
hinder anen vogt da selbs als vor stet erlegt  
solle werden. on. durnig vnd widerwede. dainertay  
sachter stat dem. vnd getorsam. vnd wie in al  
dann des halben. weiter nicht mer schuldig sollen  
sen. vnd schaffen dannach mit vnserm  
getrauen lieben. Degen fruchsen von fruchspurg  
vnserm hat. gegenwertigen vnd anen yeden  
kinnigen. Salzmayr zu hall in yntal  
vrm. Reich vnd wehlen. das du vorgericht  
gebunden von brandis. auch zwai swester  
vnd allen hren leben. die bezaehung der obbe-  
rueten zus. forlichen vnd dermassen wie  
obstet. tue st. dann was du den berueten von  
brandis vnd zwai swester samantlich also  
ansichten vnd geben. vnd vns mit den vnt-  
tungen beweysen wurde st. darmit sagen wir  
dich ledig. vnd die sol das stetiglich in deinen  
kaynungen gelezt vnd abgezogen worden. dich  
auch gegen hren ver schreibe st. vnd by der  
pliche damit du vns solichs vnser Amt  
haben. dainor verwe sung vorpinden pi st.  
des selben vnser Amt mit entseyer laffest.  
der nachgerud Salzmayr. oder wer das sun-  
dunigt. hab sich dann zinner gemungsam-  
lich gegen berueten gebunden von brandis  
zwai swester vnd leben wie du ver schreiben.



115  
116  
117  
118  
119  
120  
121  
122  
123  
124  
125  
126  
127  
128  
129  
130  
131  
132  
133  
134  
135  
136  
137  
138  
139  
140  
141  
142  
143

Darant solent Ich vorgemelter d'eyen furst vns  
furst spary Victor Galymayr zu halt im Jurat  
sag apud zu bey meinen gueten Erben vnd  
Erben. wie Nentlich hiemit in crafft des brieffs  
das Ich den obberurten geburden von Brandes  
d'ere Gwister vnd allen d'ere Erben oder ymlichen  
des brieffs mit hinfuran die hundert guldin  
vns. Als. zins. alle Jar. die weyl Ich vnnitlich  
Galymayr bin vnd betrib. auf sand Lammigen  
tag zu den sicheren handten vnd gewalts an den  
Costen vnd schaden Wiener stot. in der T. T.  
Mayerfeld hinder anich. Voge da selbs vordien  
anwurtet vnd an sirtten. vnd mich an  
solicher bezalung d'ain ander geschefft  
benetht noch irhts anders. d'ere noch hindern  
auch benethts Galymayr amts. nicht mit  
seyen lassen sol vnd wie der nach genud  
Galymayr. oder wem das sime benethten  
wirdt. hab sich dann vor. alles des d'innast  
wie Ich zettim vor schreiben. vnd so soiches gesche  
be sirtt. als dann vnd nicht so. sol Ich die  
meiner der Verreibung ledig vnd los sein.  
alles getrenlich vnd vngewenlich. Vnd des  
zu waren. Ich habe wie Kuning Maximilian.  
vnd Ich d'eyen furst vnde in sirtt  
ein hangen an diesen brieff. Der geben  
ist am zehenden tag des monets Augusti  
Nach Cristi geburde. fünfzehnhundert  
vnd im d'undem Jar.